

Exdrogenfahnder legt Geständnis ab

Kempton. Der 53jährige ehemalige Leiter der Drogenfahndung in Kempton im Allgäu legte zum Auftakt des Prozesses gegen ihn am Montag ein Geständnis ab. Er habe die bei ihm gefundenen 1,8 Kilogramm Kokain für sich verwenden wollen, gab der Kriminalbeamte am Montag vor dem Landgericht Kempton zu Protokoll. Das Rauschgift sei ihm zu dienstlichen Zwecken überlassen worden – insbesondere für Schulungszwecke. Der Beamte muss sich wegen Drogenbesitzes, aber auch wegen gefährlicher Körperverletzung und Vergewaltigung seiner Ehefrau verantworten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/255473.exdrogenfahnder-legt-geständnis-ab.html>